

# Inhalt

## Grußworte

Prof. Dr. Ursula Lehr	3
Bundesministerin für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit	
Marie-Therese Fürstin zu Salm-Horstmar	7
Präsidentin der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege	
Fritz-Joachim Steinmeyer	11
Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland - als politische, soziale und humanitäre Herausforderung	
Norbert von Nieding, Renate Leistner	15
40 Jahre Grundrecht auf Asyl im Spiegel des Bundesamtes für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge	
Walter Koisser	37
Asylrecht - Ein Menschenrecht	
Herbert Becher	45
Kirche und Flüchtlinge	
Gert Müller	57
Anwaltschaft und Dokumentation	
Gertrud Heinrichs	63
Der Wissensbedarf der Sozialarbeit mit ausländischen Flüchtlingen	

<b>Günter Renner</b>	<b>75</b>
<b>Rechtsstellung der De-facto-Flüchtlinge nach geltendem und künftigem Recht</b>	
<b>Jörg Winter</b>	<b>87</b>
<b>Religionsfreiheit und politische Verfolgung</b>	
<b>Wolfgang Schuth</b>	<b>101</b>
<b>Wir haben das Leben gerettet, nicht aber die Seele!</b>	
<b>Jürgen Seggelke, Alfons Graus</b>	<b>111</b>
<b>Das DV-gestützte Dokumentationssystem des Bundesamtes für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge</b>	
<b>Michael Nonhoff</b>	<b>129</b>
<b>Einheitsdatenbank oder Zielgruppenorientierung in der Asylrechtsdokumentation?</b>	
<b>Elke Sievers</b>	<b>135</b>
<b>Die Asyldokumentation der Verwaltungsgerichte Hamburg</b>	
<b>Heinz Stanek</b>	<b>139</b>
<b>Justizialisierung des Asylproblems und verwaltungsgerichtliches luD-System</b>	
<b>Ilse Bueren</b>	<b>147</b>
<b>Information und Dokumentation zu Flüchtlingsfragen: Die Zentrale Dokumentationsstelle der Freien Wohlfahrtspflege für Flüchtlinge e.V. (ZDWF)</b>	